

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Neidling
am Montag, den **10. Dezember 2018** im Sitzungssaal
des Gemeindeamtes Neidling

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 17:50 Uhr

Die Einladung erfolgte per Email am 4. Dezember 2018

Anwesende:

Bürgermeister:	Schrattenholzer Karl	ÖVP
Vizebürgermeister:	Engelhart Karl, Dipl.-HLFL-Ing.	ÖVP
gf. Gemeinderäte:	Klammer Stefan	ÖVP
	Pruckner Edith	ÖVP
	Hromecek Maria	SPÖ
	Slansky Thomas	SPÖ
Gemeinderäte	Engelhart Franz	ÖVP
	Kern Jürgen	ÖVP
	Marchart Hubert	ÖVP
	Mayer Steven	ÖVP
	Parsch Gabriele	ÖVP
	Petschko Johannes, Ing.	ÖVP
	Sonnleithner Jochen	ÖVP
	Bernhard Werner	SPÖ
	Klammer Brigitte	SPÖ (ab TOP 13)
	Klammer Friedrich	SPÖ
	Walter Manfred	SPÖ
	Hössinger Josef	FPÖ
	Polsterer Peter	FPÖ

Entschuldigt abwesend:

Gabriele Parsch, Peter Polsterer, Brigitte Klammer (bis inkl. TOP 12)

Nicht entschuldigt abwesend:

-

Anwesend waren außerdem:

-

Vorsitzender: Bgm. Karl Schrattenholzer

Schriftführer: Thomas Tiefenbacher, MSc

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- Punkt 1: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 20. September 2018
- Punkt 2: Bericht des Prüfungsausschusses
- Punkt 3: Bericht des Schul- und Familienausschusses
- Punkt 4: Bericht Gebarungseinschau NÖ Landesregierung
- Punkt 5: Voranschlag 2019 einschließlich Dienstpostenplan und mittelfristiger Finanzplan
- Punkt 6: Heizkostenzuschuss
- Punkt 7: Servitutsverträge und Flurentscheidungen WVA
- Punkt 8: Zustimmung Teilungspläne § 15 LiegTeilG
- Punkt 9: Auftragsvergabe Friedhof
- Punkt 10: Musikimpuls Dunkelsteinerwald
- Punkt 11: Anschaffungen Kindergarten
- Punkt 12: Annahme Fördervertrag ABA BA 11
- Punkt 13. Änderung der Sperrmüllhausabholung in der Marktgemeinde Neidling (Dringlichkeitsantrag)*

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt Bgm. Karl Schrattenholzer mit, dass am 5. Dezember 2018 ein Dringlichkeitsantrag eingebracht wurde (als Beilage 1 dem Protokoll angeschlossen).

Beantragt wird die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes im öffentlichen Teil der heutigen Gemeinderatssitzung:

1. Dringlichkeitsantrag:

Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Änderung der Sperrmüllhausabholung in der Marktgemeinde Neidling“

Antragsteller: Thomas Slansky und Maria Hromecek in Namen der SPÖ-Fraktion
Der Antrag (Beilage 1) wird vom Schriftführer verlesen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Tagesordnungspunkt wird im öffentlichen Teil als Punkte 13 behandelt.

1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 20. September 2018

Gegen das Sitzungsprotokoll vom 20. September 2018 wurde kein Einwand erhoben; dieses gilt somit als genehmigt.

2) Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende-Stv. des Prüfungsausschusses Johannes Petschko berichtet über die Prüfung vom 22. November 2018.

3) Bericht des Schul- und Familienausschusses

Die Vorsitzende des Schul- und Familienausschusses Edith Pruckner berichtet über die Sitzung vom 27. September 2018.

4) Bericht Gebarungseinschau der NÖ Landesregierung

Am 17., 20. und 27. September 2018 fand eine Gebarungseinschau durch die Abteilung Gemeinden des Amtes der NÖ Landesregierung statt. Der als Beilage 2 angeschlossene Gebarungseinschaubericht wird ebenso vom Schriftführer vollinhaltlich verlesen wie die dazu vorbereitete Stellungnahme (Beilage 3).

Antrag des Gemeindevorstandes

Der Gemeinderat möge den dem GR-Sitzungsprotokoll als Beilage 2 angeschlossenen Prüfbericht der Abteilung Gemeinden des Amtes der NÖ Landesregierung (Zl. IVW3-A-3192501/008-2018) zur Kenntnis nehmen und die dazu abzugebende und als Beilage 3 angeschlossene Stellungnahme beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

5) Voranschlag 2019 einschließlich Dienstpostenplan und mittelfristiger Finanzplan

Bgm. Schrattenholzer teilt mit, dass er gemäß § 73 der NÖ Gemeindeordnung 1973 zeitgerecht den Entwurf des Voranschlages 2019 einschließlich des Dienstpostenplans und den mittelfristigen Finanzplan 2019-2023 erstellt hat.

Der Entwurf des Voranschlages 2019 einschließlich Dienstpostenplan lag in der Zeit vom 22. November 2018 bis einschließlich 6. Dezember 2018 zur öffentlichen Einsichtnahme auf, es wurde innerhalb der Auflagefrist keine Stellungnahme abgegeben.

Die Fraktionen haben zeitgerecht zu Beginn der Auflagefrist einen Entwurf des Voranschlages 2019 einschließlich des Dienstpostenplans erhalten.

Der ordentliche Voranschlag sieht Ausgaben und Einnahmen in Höhe von je € 2.463.100,-- vor. Der außerordentliche Voranschlag weist ein Volumen von € 6.090.600,-- auf.

Im Auflageexemplar schienen bei den Darlehen mit den Nummern 1000, 24000, 85008, 85109, 817000 falsche Jahreszahlen bei den Laufzeitdaten auf, welche nun entsprechend

dem nun vorliegenden Exemplar korrigiert werden sollen, inhaltlich ist keine Änderung eingetreten. Ebenso wurde eine bereits 2014 abgelaufene Haftung (Nr. 85151/1), welche ohnehin keinen Haftungswert mehr ausgewiesen hatte, aus dem Haftungsnachweis ausgeschieden.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlag 2019 einschließlich des Dienstpostenplans mit den im Sachverhalt angeführten Änderungen und den ebenfalls vorliegenden mittelfristigen Finanzplan 2019-2023 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6) Heizkostenzuschuss

Die Vorsitzende des Schul- und Familienausschusses teilt mit, dass - wie in den Vorjahren - auch in der heurigen Heizperiode 2018/2019 ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 200,- unter bestimmten Voraussetzungen gewährt werden soll. Für die Gewährung des Zuschusses sollen die Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschusses 2018/2019 der NÖ Landesregierung, insbesondere die darin geregelten Einkommensgrenzen, herangezogen werden.

In der vorigen Heizperiode 2017/2018 haben 12 Personen den Heizkostenzuschuss in Anspruch genommen.

Antrag des Gemeindevorstandes

Der Gemeinderat möge den Gemeinde-Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von € 200,- beschließen.

Für die Gewährung des Zuschusses sollen die Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschusses 2018/2019 der NÖ Landesregierung herangezogen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7) Servitutsverträge und Flurentscheidungen WVA

Für die Errichtung der Leitung zwischen dem neuen Brunnen in Neidling und dem Hochbehälter in Flinsbach ist ein Servitutsvertrag zwischen der Marktgemeinde Neidling und den Grundstückseigentümern abzuschließen bzw. sind Flurentscheidungen zu bezahlen.

Dieser Vertrag wurde mit den Grundeigentümern vorbesprochen und die Entschädigungen orientieren sich an den von der Landes-Landwirtschaftskammer vorgeschlagenen Richtsätzen.

Es soll daher der als Beilage 4 angeschlossene Servitutsvertrag mit den Eigentümern Fischlmair Franz und Katharina, Marchart Johann, Steindl Maria, Felbermayr Josef und Wittmann Franz abgeschlossen werden und die in der Beilage 5 angegebenen Servituts- bzw. Flurentscheidungen bezahlt werden.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge den dem GR-Sitzungsprotokoll als Beilage 4 angeschlossenen Servitutsvertrag mit den betroffenen Grundstückseigentümern Fischlmair Franz und

Katharina, Marchart Johann, Steindl Maria, Felbermayr Josef und Wittmann Franz und die in der Beilage 5 angegebenen Servituts- bzw. Flurentscheidungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

8) Zustimmung Teilungspläne § 15 LiegTeilG

Bgm. Schrattenholzer teilt mit, dass von der Schubert Ziviltechniker GesmbH, St. Pölten ein Teilungsplan vom 24. Juli 2018, GZ. 17322, vorliegt, in dem ein Trennstück vom Grundstück 175, KG Enikelberg, (Eigentümer Fohringer Stefan) im Ausmaß von 13 m² dem öffentlichen Gut der Gemeinde (GSt. 194, KG Enikelberg) zugeschrieben werden soll.

Antrag des Gemeindevorstandes

Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Teilungsplan der Schubert Ziviltechniker GesmbH, St. Pölten vom 24. Juli 2018, GZ. 17322, die Zustimmung erteilen und demnach die Übernahme des im Teilungsplan ausgewiesenen Trennstücks 3 im Ausmaß von 13 m² vom Grundstück 175, KG Enikelberg, (Eigentümer Fohringer Stefan) entsprechend den Bestimmungen des § 15 LiegTeilG ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Neidling (GSt 194, KG Enikelberg) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weiters teilt Bgm. Schrattenholzer mit, dass von der Schubert Ziviltechniker GesmbH, St. Pölten ein Teilungsplan vom 26. November 2018, GZ. 17591, vorliegt, in dem ein Trennstück vom Grundstück 54, KG Neidling, (Eigentümer Römisch-katholische Pfarrkirche Neidling) im Ausmaß von 479 m² dem öffentlichen Gut der Gemeinde (GSt. 193/2, KG Neidling) zugeschrieben werden soll.

Antrag des Gemeindevorstandes

Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Teilungsplan der Schubert Ziviltechniker GesmbH, St. Pölten vom 26. November 2018, GZ. 17591, die Zustimmung erteilen und demnach die Übernahme des im Teilungsplan ausgewiesenen Trennstücks 1 im Ausmaß von 479 m² vom Grundstück 54, KG Neidling, (Eigentümer Römisch-katholische Pfarrkirche Neidling) entsprechend den Bestimmungen des § 15 LiegTeilG ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Neidling (GSt. 193/2, KG Neidling) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

9) Auftragsvergabe Friedhof

GfGR Stefan Klammer berichtet, dass beim Friedhof für den Eingang zum Parkplatz bzw. für den Erdlagerplatz insgesamt 3 Tore und ein Zaun angeschafft werden sollen. Für diese Schlosserarbeiten (3 Tore + 2 Zaunsteher) wurden zwei Angebote von den Firmen Metallbau Fuchs und Grado eingeholt. Das Angebot von der Fa. Metallbau Fuchs beläuft sich auf € 10.674,-, jenes der Fa. Grado auf 3.500,- (Preise inkl. MwSt.).

Antrag von gfGR Klammer :

Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Herstellung, Lieferung und Montage von 3 Toren und 2 Zaunsteinern an die Fa. Grado, 3121 Karlstetten, auf Grundlage des vorliegenden Angebots zum Preis von € 3.500,-- (inkl. MwSt.) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

10) Musikimpuls Dunkelsteinerwald

Durch das nicht Zustandekommen der Landesausstellungsbewerbung 2023 wäre durch das Projekt „Musikimpuls Dunkelsteinerwald“ geplant, den Kontakt der Gemeinden im kulturellen Bereich aufrecht zu erhalten. Da hier vieles die lokalen Vereine (Kremnitzer Musikverein, Kirchenchor) betrifft, wurde mit deren Obleuten Kontakt aufgenommen. Von diesen wurde mitgeteilt, dass sie derzeit zu wenig Ressourcen für eine aktive Teilnahme haben, da dieses Projekt einen hohen Arbeitsaufwand bedeuten würde.

Antrag des Vorsitzenden:

Der Gemeinderat möge beschließen, nicht am Projekt „Musikimpuls Dunkelsteinerwald“ teilzunehmen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

11) Auftragsvergaben Kindergarten

Für den Kindergarten sollen zwei Langbänke und eine Flugschaukel angeschafft werden. Für die Langbänke liegt ein Angebot der Fa. Wehrfritz zum Preis von € 545,68 (inkl. Transport exkl. MwSt.) vor, die Flugschaukel wurde von der Fa. MaWi GmbH&Co KG zum Preis von € 550,37 (inkl. Transport exkl. MwSt.) angeboten.

Da diese Ausgaben im Voranschlag 2018 nicht vorgesehen sind, sollen sie unter der Haushaltsstelle 1/240-043 als außerplanmäßige Ausgabe verbucht werden, die Bedeckung ist durch den Soll-Überschuss des Jahres 2017 gegeben.

Antrag des Gemeindevorstandes

Der Gemeinderat möge die Anschaffung von 2 Langbänken entsprechend dem vorliegenden Angebot bei der Fa. Wehrfritz zum Preis von € 545,68 (inkl. Transport exkl. MwSt.) und die Anschaffung der Flugschaukel bei der Fa. MaWi GmbH&Co KG zum Preis von € 550,37 (inkl. Transport exkl. MwSt.) beschließen.

Diese Ausgaben sollen unter der Haushaltsstelle 1/240-043 als außerplanmäßige Ausgabe verbucht werden, die Bedeckung ist durch den Soll-Überschuss des Jahres 2017 gegeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

12) Annahmeerklärung Fördervertrag ABA BA11

Bgm. Schrattenholzer berichtet, dass der Förderungsvertrag mit der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus für die ABA–BA11 (Leitungsinformationssystem) zur Beschlussfassung vorliegt (Beilage 6).

Antrag des Gemeindevorstandes

Der Gemeinderat möge die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages mit der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Antragsnummer B800683 für die ABA – BA11 beschließen. Der Fördervertrag wird dem Protokoll als Beilage 6 angeschlossen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

13) Änderung der Sperrmüllhausabholung in der Marktgemeinde Neidling (Dringlichkeitsantrag)

Von Thomas Slansky und gfGR Maria Hromecek wurde im Namen der SPÖ-Fraktion ein Dringlichkeitsantrag (Beilage 1) betreffend Änderung der Sperrmüllhausabholung in der Marktgemeinde Neidling eingebracht. Es wird angeregt, anstatt der Sperrmüllabholung durch den GVU St. Pölten, pro Jahr einmal eine Abholung durch die Gemeinde gegen vorherige Terminvereinbarung zu ermöglichen.

Nach eingehender Diskussion über dieses Thema werden folgende Anträge gestellt:

Antrag des Vorsitzenden

Der Gemeinderat möge die Behandlung dieser Thematik dem Umweltausschuss zuweisen, welcher nach entsprechender Aufarbeitung einen Antrag an den Gemeindevorstand stellen soll.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen für den Antrag (Mitglieder der ÖVP-Fraktion)
6 Stimmen gegen den Antrag (Mitglieder der SPÖ-Fraktion)
1 Stimmenthaltung (GR Josef Hössinger)

Antrag von gfGR Maria Hromecek:

Die Sammlung durch den Müllverband soll entfallen. Es besteht die Möglichkeit, das ASZ vierzehntätig zu nutzen. Für alle jene, die keine Transportmöglichkeit haben, oder wenn eine größere Menge Sperrmüll anfällt, soll pro Jahr einmal eine Sperrmüllabholung gratis durch die Gemeindearbeiter gegen vorherige Terminvereinbarung erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt
Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen für den Antrag (Mitglieder der SPÖ-Fraktion)
9 Stimmen gegen den Antrag (Bgm. Schrattenholzer, Vizebgm. Engelhart K., gfGR Klammer S., gfGR Pruckner, GR Engelhart F., GR Marchart, GR Mayer, GR Petschko, GR Sonnleithner)
2 Stimmenthaltung (GR Josef Hössinger, GR Jürgen Kern)